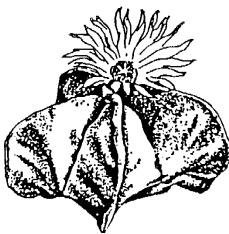


# Astrophytum 4

## 28. Jahrgang – CORONA-SPECIAL 8



Liebe Kakteenfreunde!

Ich freue mich, dass diese von Claus Schlimper ins Leben gerufene Initiative immer mehr Mitstreiter gefunden hat – hier kommen die neuesten Bilder!



Echinocereus coccineus Lz 284

Diese Pflanze stammt aus einer Aussaat von 1993 und steht seitdem im Freien, auf Fenstersimsen oder Balkonen.

Foto: Frank Ulbricht

Copiapoa montana

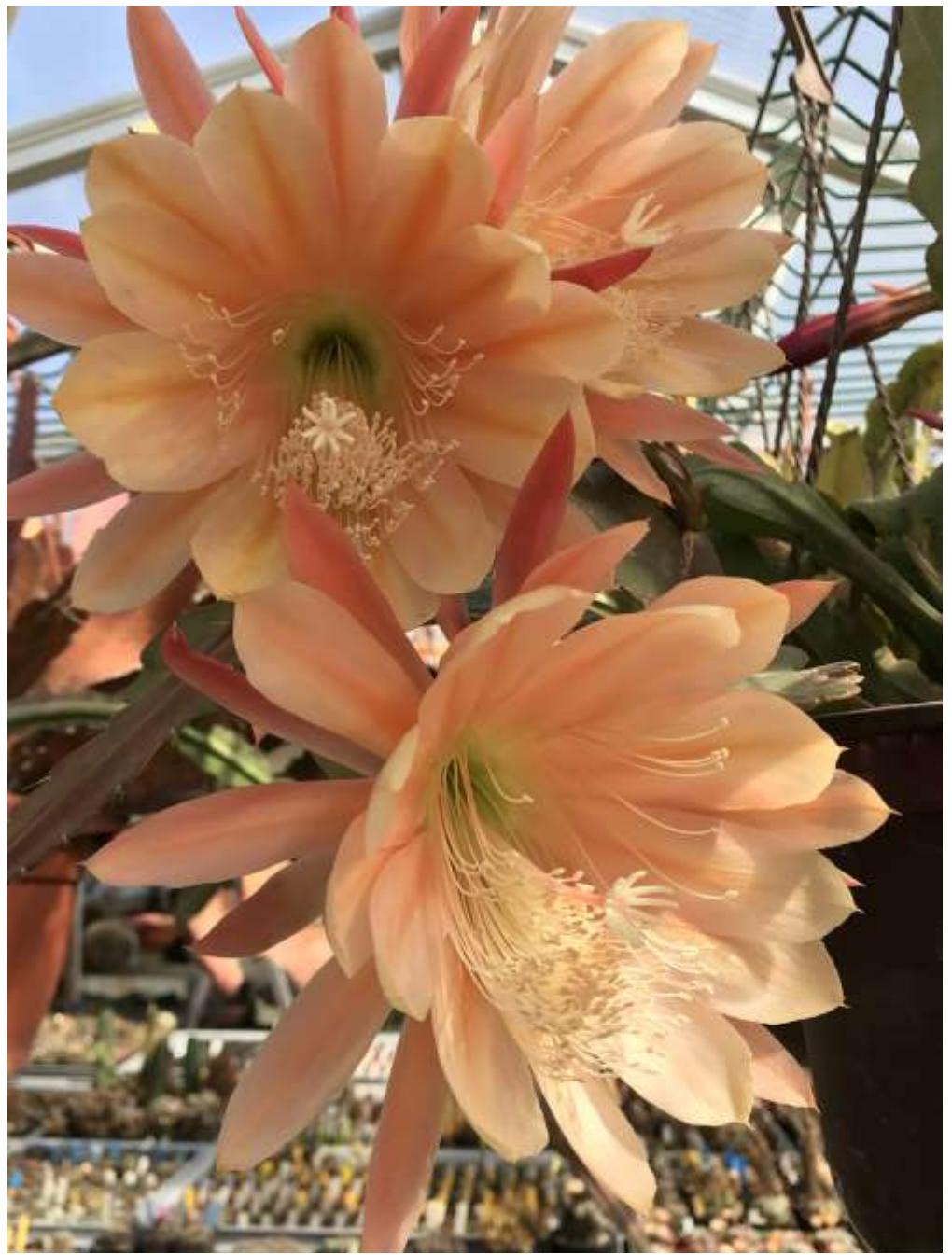
Foto: Andreas Nebel



Rebutia eos (RW 050)

Foto: Frank Ulbricht  
Die Pflanze ist seit 2008 in meinem Besitz (Quelle: Leo Busch) und steht seit 2017 ganzjährig im Freien und blüht seitdem noch besser.





Epiphyllum-Hybride „King Midas“

Ich habe einen Ableger 2008 von Hartmut Martin bekommen.

Foto: Reinhardt Müller



Tillandsia spec.

Die abgebildete Pflanze wächst in Argentinien häufig an Bäumen und Säulenaktenen.

Foto: Reinhardt Müller



Ferocactus pilosus

Foto: Andreas Nebel



Mammillaria candida

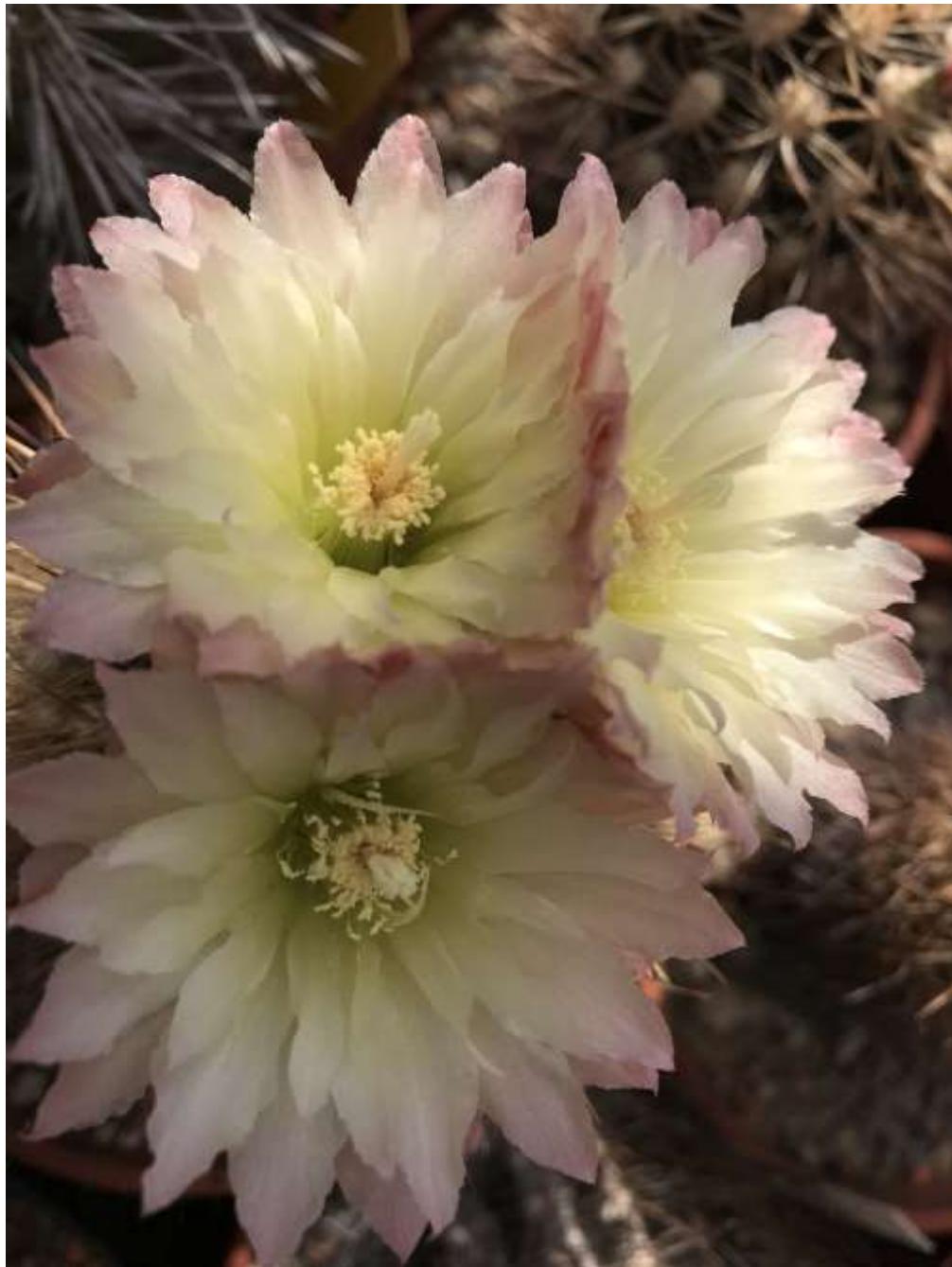
Foto: Andreas Nebel



Aztekium hintonii

Foto: Konrad Müller

Diese Pflanze ist ein wurzelechter Sämling. Sie ist seit 2005 in meinem Besitz, steht in einem 8-er Topf und bringt von April bis September regelmäßig Blüten.



Eriosyce chilensis var. albiflora

Diese Pflanze hat nur ein sehr kleines Verbreitungsgebiet an der chilenischen Pazifikküste.



Reicheocactus pseudoreicheanus

Vorkommen in Argentinien. Bekannt auch unter Lobivia famatinensis. Die Namensgebung ist etwas umstritten. Die letzte Umbenennung erfolgte 2012 durch Boris Schlumpberger zu **Reicheocactus famatinensis**.

Foto: Reinhardt Müller